

Programm

Milko Kelemen (*1924)

Kleine Streichermusik (1960)

1. Marcia
2. Balletto
3. Scherzo
4. Rondino

Charles Gounod (1818–1893)

Concertino für Flöte und Orchester

Ivan Jevtic (*1947)

Con Amore e Fuoco für Oboe, Horn und Streichorchester (1992)

Pause

Max Bruch (1838–1920)

Serenade nach schwedischen Volksmelodien für Streichorchester

1. Marsch: Allegro moderato (Königsmarsch)
2. Andante (Liebeslied)
3. Allegro (Dalekarlischer Tanz)
4. Andante sostenuto (Liebeslied)
5. Marsch: Allegro moderato

Camille Saint-Saëns (1835–1921)

Romance pour cor, op. 36

Joseph Haydn (1732–1809)

Opernsinfonie „Die wahre Beständigkeit“

1. Presto
2. Allegretto
3. Allegro moderato – Andante – Allegro moderato

Die Werke

Unser Herbstprogramm mit drei Bläsersolistinnen und -solisten beinhaltet kleine musikalische Schätze. Wir haben in den Bibliotheken und Verlagen gewählt und diese Miniaturen von älteren und neueren Meistern mit Freude entdeckt.

Die grossen Symphonien oder Konzerte von Haydn, Gounod, Saint-Saëns oder Bruch sind Alltag in den Konzertsälen. Die kleineren Werke dieser Komponisten aber werden eher in Konservatorien oder im Rahmen von Hauskonzerten aufgeführt, weil sie kurz, speziell besetzt oder von eher intimmem Charakter sind. Dennoch sind solche Werke musikalisch anspruchsvoll und hörensenswert, auch wenn sie noch wenig bekannt sind.

Gounods elegant-virtuoses Concertino für Flöte und **Saint-Saëns'** Romanze für Horn zeigen uns, wie selbstverständlich sogenannte „Orchesterinstrumente“ in der französischen Musik ihre solistische Identität bewahrt haben. **Bruchs** Serenade nach schwedischen Volksmelodien für Streichorchester ist ein spätromantisches Meisterwerk in kleinem Format. **Haydns** spritzige Symphonie, aus einer seiner 13 Opern entnommen, zeigt, welche frische Musik in seinen Opern wieder zu entdecken ist.

Die Musik zeitgenössischer Komponisten, wie **Milko Kelemen** aus Kroatien oder des in Belgrad geborenen **Ivan Jevtic**, wartet aber erst recht darauf, von einem grösseren Publikum entdeckt zu werden. Diese zwei internationalen Komponisten schreiben eine auf die europäische Tradition aufbauende Musik, die vom kulturellen Hintergrund der Komponisten stark geprägt ist.

Kelemens *Kleine Streichermusik* ist ein musikalischer Spass mit gelenkigem, spitzbübischem Elan. In **Jevtics** *Con Amore e Fuoco* wird eine sanfte Leidenschaft von Oboe und Horn besungen und von den Streichern untermalt. Wir hören von allen Instrumenten eine Steigerung der rhythmischen und harmonischen Intensität bis in das Fuoco, bis schliesslich die Bläser von den Unisono-Streicherphrasen allmählich besänftigt werden.



Kathrin Brun (Oboe): Geboren 1972, in Zug aufgewachsen, wo sie auch ihren ersten Oboenunterricht erhielt. Nach der Matura folgte zunächst das Studium der Chemie an der Universität Zürich. Schon während dieser Zeit intensivierte sie jedoch immer mehr ihre musikalische Ausbildung, die sie beim SMPV fortsetzte. Als freischaffende Musikerin interessiert sie sich besonders für Kammermusik. Sie ist ausserdem als Musiklehrerin tätig.

Urs Ingold (Horn): Geboren 1972, ersten Musikunterricht mit elf Jahren an der Jugendmusikschule Zürcher Oberland, danach bei Martin Ackermann an der allgemeinen Abteilung des Konservatoriums Zürich. Anschliessend studierte Urs Ingold Horn bei Nigel Downing und Naturhorn bei Thomas Müller am Konservatorium Zürich und schloss 1999 mit einem Orchester- und Lehrdiplom ab. Ferner besuchte Urs Ingold Meisterkurse bei Michael Höltzel, Bruno Schneider und Thomas Müller. Zur Zeit ist er als freischaffender Orchestermusiker und Musiklehrer tätig.

Brigitte Grether (Flöte): Brigitte Grether beschäftigt sich schon seit ihrer Jugend mit verschiedenen Musikrichtungen. Neben ihrem Hauptinstrument, der Querflöte, spielt sie auch Blockflöte und Piccolo. Seit 2000 ist sie Flötistin im Kirchgemeindeorchester Schwamendingen, mit dem sie schon mehrmals als Solistin auftrat. Seit 2004 gestaltet sie die Konzertplakate.

Das Kirchgemeindeorchester Schwamendingen

Dirigent: Paul Wegman Taylor. **Konzertmeisterin:** Elisabeth Müller. **Violine:** Kathrin Aeberli, Laurence Cuche, Anni Graf, Lisette Gyger, Regine Knuchel, Paul Maurer, Elisabeth Melcher, Elisabeth Müller, Rosmarie Müller, Margrit Roth, Anita Sibalic, Marguerite-Anne Sidler, Daniel Treyer, Elisabeth Weber. **Viola:** Jürg Forster, Brigitte Gloor, Petra König. **Violoncello:** Regula Bilton, Edna Rubinstein, Andrea Schöbi, Erna Vogler. **Kontrabass:** Daniel Baumgartner. **Flöte:** Brigitte Grether.

Unsere nächsten Konzertdaten finden Sie unter www.kgo.ch.



Entdeckungen

Konzert des Kirchgemeindeorchesters
Schwamendingen

Leitung: Paul Wegman Taylor

Kathrin Brun, Oboe
Brigitte Grether, Flöte
Urs Ingold, Horn

Werke von

Milko Kelemen (*1960)
Charles Gounod (1818–1893)
Ivan Jevtic (*1947)
Max Bruch (1838–1920)
Camille Saint-Saëns (1835–1921)
Joseph Haydn (1732–1809)

Samstag, 19. November 2005, 19.30 Uhr
Stephanskirche, Altwiesenstr. 170, Zürich-
Hirzenbach

Sonntag, 20. November 2005, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Wangen bei Dübendorf

Kollekte
CD-Verkauf nach dem Konzert